

D. Die fremden Erdteile.

A. Amerika.

(39,3 Mill. qkm,*) 145 Mill. E., 3,6 auf 1 qkm).

I. Überblick.

1. Lage und Flächengliederung. Amerika, auch „die Neue Welt“ genannt, wurde seit der Entdeckung durch Christoph Columbus (1492) das Ziel europäischer Forscher, Seefahrer, Eroberer und Ansiedler. Es breitet sich ganz auf der w. Halbkugel aus, zeigt einen viel schlankeren Bau als die Ostseite und entwickelt sich im Gegensatz zu dieser in nord-südlicher Richtung. Die Längsachse beträgt etwa 15000 km. Die breite Nordküste bespült das vielgegliederte Arktische Meer; die Ostseite wird von dem langgestreckten Atlantischen Weltmeer begrenzt, das im Golf von Mexico und dem Karibischen Meer tief in des Erdteils Mitte eindringt. Mit der Ostspitze bei Pernambuco rückt Südamerika bis auf vier Tagereisen an Afrika heran. Von allen Erdteilen ragt Amerika am weitesten gen S.; Kap Hoorn liegt unter 56° s. Br., und rechnet man die Arktische Inselwelt zum Erdteil, so reicht er auch am weitesten nach N., nämlich mindestens bis 82° n. Br. Im W. trennt der gewaltige Pacifiche Ozean Amerika von Asien und Australien. Am Äquator wagt das Weltmeer in einer Breite von fast 180 Längengraden. Dagegen nähern sich Ost- und Westseite im N. in der Beringstraße bis auf 92 km.

Durch den Meerbusen von Mexico und das Karibische Meer wird der Erdteil in zwei ziemlich gleich große Teile von dreieckiger Gestalt gegliedert: Nordamerika und Südamerika. Beide Teile sind im N. breit und verschmälern sich nach S. und haben beide die Form eines rechtwinkligen Dreiecks, deren Hypotenusen gegen den Pacifiche Ozean gekehrt sind. Beide Hauptteile sind durch das schmale Mittelamerika miteinander verbunden. Doch hat sich diese Landbrücke erst in sehr spätgeologischer Zeit gebildet.

Bezüglich der Flächengliederung erinnert Nordamerika an die gliederreichen Erdteile Europa und Asien, Mittelamerika mit der Inselwelt von Westindien an Hinterindien mit der Ostindischen Inselwelt, Südamerika an das gliederarme Afrika. Die wichtigsten Glieder des Erdteils an der arktisch-atlantischen Seite sind die Halbinseln Boothia Felix (bâhia filiz), Labrador, Neu-Schottland, Florida und Yucatan, die Arktische Inselwelt, Neufundland und die Westindischen Inseln. Südamerika ist wie das

*) Ohne Grönland und die Arktischen Inseln.